

*Geschrieben für die Labertalzeitung am 27.11.2006 von Alois Hauner*

## **Geiselhöringer Turnerinnen Spitze**

**Ersten Platz beim Landesentscheid im Gerätturnen erreicht**

**Geiselhöring. (aha)** Vereinskmannschaften aus allen sechs Turnregionen Bayerns trafen sich am vergangenen Samstag und Sonntag zum Landesentscheid im Gerätturnen in der Labertalhalle in Geiselhöring. Nur jeweils die zwölf besten männlichen und weiblichen Mannschaften jeder Wettkampfklasse durften jedoch dabei an den Start gehen, sodass wirklich nur die bayerische Turnelite vertreten war. Der Gastgeber, der TV Geiselhöring, war mit einer Mannschaft bei diesem Finale startberechtigt und wurde Sieger in der betreffenden Altersklasse der Mädchen.

Rund 400 Teilnehmerinnen und Teilnehmer insgesamt waren zu diesem Wettkampf gekommen, bei dem es praktisch um den Titel des Bayerischen Mannschaftsmeisters im Gerätturnen ging. Die Ausrichtung des Wettbewerbs war heuer seit Jahren wieder einmal dem TV Geiselhöring übertragen worden. Das Trainerinnenteam der Leistungsriegen des TV, unterstützt durch eine Reihe von Hilfskräften, sorgte für den Aufbau der vielen Turnergerätschaften und eine perfekte Abwicklung der Wettkämpfe an beiden Tagen und kümmerte sich auch um Verpflegung und Übernachtungsmöglichkeiten für die Sportlerinnen und Sportler.

Geturnt wurde zum letzten Mal nach dem Pflichtprogramm des Deutschen Turnerbundes, denn im kommenden Jahr wird es ein komplett neues Wettkampf- und Wertungssystem geben. Sprung, Stufenbarren, Schwebebalken und Boden standen bei den Turnerinnen auf dem Plan, bei den Turnern Sprung, Hochreck, Ringe, Barren, Pauschenpferd und Boden. Die besten vier beziehungsweise drei Wertungen einer Mannschaft, die aus bis zu sechs Mitgliedern bestehen konnte, gingen in die Gesamtwertung ein. Franziska Stierstorfer, Franziska Brielbeck Andrea und Lisa Heinrich, Sandra Brand und Lisa Stadler vom gastgebenden TV Geiselhöring siegten bei den Turnerinnen in der Wettkampfklasse 13.

Sie hatten sich in mehreren verschiedenen Vorkämpfen auf Turngau- und Regionalebene, bei denen sie immer vorderste Plätze erreichen konnten, für dieses Finale qualifiziert. Geiselhörings 3. Bürgermeister Bernhard Krempl und der Sportbeauftragte des Landkreises Straubing-Bogen, Kreisrat Erwin Kammermeier, nahmen zusammen mit der BTV-Landesfachwartin Sylvia Högele die Siegerehrung vor. Welch hervorragende Mannschaftsleistung die TV-Turnmädchen erbrachten, zeigt sich darin, dass vier von ihnen unter den ersten zwölf in der Einzelwertung bei über 70 Teilnehmerinnen zu finden sind: Andrea Heinrich wurde 1., Sandra Brand 3., Lisa Heinrich 6. und Lisa Stadler 11.

Die Rangfolge der Mannschaften weiblich in der WK 13 (Jahrgang 1992 und jünger): 1. TV Geiselhöring (124,650 Punkte), 2. TSV Gaimersheim (122,300), 3. TSV Weißenhorn (119,600), TSV Unterföhring (117,100), TS Jahn München (114,750), 6. TV Ketschendorf (114,350), 7. DJK Neumarkt (106,050), 8. TV Blankenbach (104,800), 9. TV Kempten (103,350), 10. TSV Hof (101,900), 11. SV Fortuna Regensburg (100,550), 12. TSV Gochsheim (100,500). WK 12 (Jahrgänge 1990/91): 1. TSV Unterföhring (127,250), 2. TV Ketschendorf (120,800), 3. TSV Weißenhorn und MTV Ingolstadt (jeweils 119,750), 5. TV Kempten (119,700), 6. TSV Unterhaching, 7. TSV Grünmorsbach (110,300), 8. TG Würzburg (109,450), 9. TSV Siegsdorf (108,150), 10. TG Tirschenreuth (108,000), 11. TSV Neunkirchen-Brand (106,050), 12. SC Eckenheid. WK 11 (Jahrgang 1989 und älter): 1. TSV

Weilheim (98,100), 2. TSV Unterföhring (96,100), TSV Waging (95,550), 4. TSV Gaimersheim (94,550), 5. TSV Bad Kissingen (88,750), 6. SV Fortuna Regensburg (88,150), 7. TSV Pechbrunn/Groschlattengrün (85,950), 8. TSG Stadtbergen (85,250), 9. TV Michelau (79,400), 10. TV Bürgstadt (78,700), 11. TV Amberg.

Die Ergebnisse bei den Turnern in WK 1 (Jahrgang 1989 und älter): 1. TV Michelau (148,200 Punkte), 2. TSV Jetzendorf (144,450), 3. MTV Berg (142,150), 4. TV Hösbach (140,150), 5. TV 1862 Dillingen (136,450), 6. TV Michelbach (129,700), 7. TSV Steppach (125,150), 8. TuSC Untermenzing (117,000). WK 2 (Jahrgänge 1990/91): 1. TV Hösbach (187,700), 2. TSV Weilheim (161,600), 3. SV Lohhof (159,750), 4. TV 48 Coburg (154,600), 5. TS Lichtenfels (154,400), 6. TSV Jetzendorf (150,250), 7. TV Michelbach (145,200), 8. SV Donaustauf (140,900), 9. TuS Hirschau (138,600), 10. TV Jahn Kempten (135,050), 11. TV Reutin (123,050). WK 3 (Jahrgang 1992 und jünger): 1. SV Lohhof (153,500), 2. TS Lichtenfels (152,400), 3. TSV Jetzendorf (143,350), 4. TV Großostheim (143,100), 5. TSV Unterföhring (135,900), 6. TSV Leitershofen, 7. SV Donaustauf (119,500), 8. TG Tirschenreuth (116,350), 9. TV Michelau (112,550), 10. TV Michelbach (109,400).

Bilder:

Strahlende Gesichter gab es bei den Turnerinnen des TV Geiselhöring und dem engagierten Trainerinnenteam über den 1. Platz beim Landesentscheid. (Foto: bk Bernhard Krempl)

Höchste Konzentration beim Bodenturnen. (Foto: bk Bernhard Krempl)

Gleichgewichtsgefühl ist bei den Übungen am Schwebebalken enorm wichtig. (Foto: aha)

Das Pauschenpferd verlangt Kraft und Körperbeherrschung. (Foto: aha)